

Evaluation des Yonex-Badminton-Internates für die Jahre 2004 - 2008 & Ausblick

Rückblick aus sportlicher Perspektive:

Im September 2004 wurde das Badminton-Internat Mülheim Dank großzügiger Unterstützung der Firma Yonex und unter großem öffentlichen Interesse eröffnet. Mit Juliane Schenk und Björn Joppien hatten zwei namhafte und erfolgreiche Spieler die Patenschaft für das Internat übernommen. Zum Startschuss zogen vier Spieler nach Mülheim: Marina Wöhning (Köln), Jessica Röthel (Oberhausen), Julia Reitz (Siegen) und Marius Breuer (Schleiden).

Mit diesen vier Spielern war es nicht gelungen, deutsche Spitze nach Mülheim zu locken, immerhin waren Jessica und Marina aber in der NRW-Spitze zu finden. Jessica allerdings kehrte dem Internat nach nur acht Wochen wegen schulischer Probleme den Rücken, Julia fand sportlich den Anschluss an die NRW-Spitze nicht und beendete ihre leistungssportliche Laufbahn nach dem Schuljahr 2005/2006. Aus dem Startquartett blieben damit Marina und Marius übrig. Marina erspielte ordentliche Ergebnisse auf deutscher Ebene (DM-Viertelfinale und Bronze), Marius schaffte immerhin den Sprung auf DBV-Ebene. Als er 2004 nach Mülheim kam, war er nie über den Bezirk hinaus gekommen, so dass seine Entwicklung (2008 schaffte er den Sprung an den Regionalstützpunkt Frankfurt) positiv zu bewerten ist.

2006 schloss sich mit Vera Geuenich aus Gütersloh eine mehrfache DM-Medaillengewinnerin dem Internat an und erzielte zunächst gute Resultate. Gesundheitliche Probleme machten Vera allerdings einen Strich durch die Rechnung. Derzeit kämpft sie sich wieder an ihr ehemaliges Niveau heran und hofft auf einen Medaillengewinn bei der DM U19 im Februar 2009.

Mit Lisa Heidenreich (Düsseldorf) und Mette Stahlberg (Refrath) fanden 2007 zum ersten Mal echte Top-Talente den Weg nach Mülheim. Beide gehörten schon 2007 zu den DBV-Jugendauswahlteams und absolvierten neben dem Training am Landesleistungszentrum Mülheim bereits auch eine Einheit am Bundesstützpunkt der Damen. Ihre Entwicklung war so positiv, dass Lisa und Mette seit August 2008 komplett in der Dameneinzel-Gruppe des Bundesstützpunktes trainieren.

Ihre Erfolge und die verbesserten strukturellen Bedingungen am Internat sowie am Stützpunkt – dazu später mehr – erzeugten eine Sogwirkung und sorgten dafür, dass das Internat im August 2008 den Zugang von fünf Top-Spielern zu verzeichnen hatte: Fabienne Deprez (Monheim), Fabian Scherpen (Langenfeld), Raphael Beck (Düsseldorf), Lukas Mühlhaus (Siegen) und Jasmin Wu (Esslingen). Die Erfolge von Fabienne, die am Bundesstützpunkt Dameneinzel unter der Leitung von Xu Yan Wang trainiert, sprechen für sich, aber auch Fabian und Raphael sind Hoffnungsträger des BLV-NRW. Mit Jasmin schloss zum ersten Mal eine Spielerin eines anderen Landesverbandes dem Internat an.

Zusammenfassend lässt sich aus sportlicher Perspektive sagen, dass die Anfänge natürlich schwierig und aufgrund der fehlenden Top-Spieler wenig erfolgreich waren. Allerdings ist es mit Hartnäckigkeit und guter Arbeit vor Ort gelungen, Top-Spieler nach Mülheim zu bewegen, so dass derzeit sieben allesamt sehr positiv zu bewertende Athleten im Internat leben, auf denen viele Hoffnungen ruhen. Die Entwicklung spricht also für die Erfolge des Yonex-Badminton-Internates.

Rückblick aus struktureller Perspektive:

Gleiches gilt für die Entwicklung im strukturellen Bereich. Hier möchten wir unterscheiden:

Wohnsituation:

2004 wurden eine Wohnung im Haus des Sports für die Mädchen sowie ein Zimmer im Haus des Sports für Marius genutzt. Durch die diversen Neuzugänge erhöhte sich natürlich der Bedarf, so dass wir heute zwei Wohnungen und vier Zimmer belegen. Vier Mädchen (Vera, Lisa, Fabienne, Mette) sind in den beiden Wohnungen untergebracht, Jasmin und alle Jungs in den Zimmern im Lehrgangstrakt des Haus des Sports. Mittelfristig streben wir hier eine andere Lösung an, die später erläutert wird.

Trainingssituation:

Nach wie vor ist der BLV-NRW mit drei Trainern in Mülheim tätig. Während 2004 nur eine arg begrenzte Anzahl von Trainingseinheiten im Vormittagsbereich möglich war, sind diese mittlerweile deutlich ausgebaut worden. Das liegt zum einen an der weitaus größeren Kooperation unserer Partnerschule, dem Gymnasium Luisenschule, und zum anderen daran, dass nunmehr rund um die Uhr zwei Drittel der Sporthalle Südstraße (6 Felder) und nachmittags/abends die gesamte Halle für Training zur Verfügung stehen. Zur Übersicht liegt der aktuelle Wochentrainingsplan des BLV-NRW am Standort Mülheim bei.

Schulsituation:

Mit dem Gymnasium Luisenschule haben wir vor Ort eine vom Land NRW ernannte „Partnerschule des Leistungssports“. Vor 2004 waren die Kontakte der Luisenschule in Richtung Leistungssport arg begrenzt, so dass sich die Schulleitung um Schuldirektor Bernd Troost auch erst in diese neue Situation der „Leistungssportschule“ hineinfinden musste. Das ist sehr gut gelungen, so dass es mittlerweile keinerlei Probleme mehr in Punkten wie Unterrichtsbefreiung für Training und Wettkämpfe oder Förderunterricht gibt.

Rahmenbedingungen:

Nach wie vor Ort müssen wir im Internat aufgrund fehlender finanzieller Mittel ohne eine feste pädagogische Betreuung auskommen. Die Betreuung wird derzeit noch von den Trainern vor Ort geleistet. Darüber hinaus ist durch Frau Barbara Rendant Unterstützung vorhanden. Frau Rendant kümmert sich um die Reinigung der Wohneinheiten, die Bereitstellung des Mittagessens durch die Firma Appetito und übernimmt den Weckdienst. Einmal wöchentlich steht den Internatsathleten ein Physiotherapeut zur regenerativen Entlastung zur Verfügung.

Die Ausstattung der Wohneinheiten wurde Stück für Stück erweitert. So wurde für eine Wohnung eine komplette Küche angeschafft, dazu eine Waschmaschine und ein Trockner. Durch die erhöhte Spieleranzahl besteht bereits Bedarf an einer weiteren Waschmaschine.

Ausblick auf die kommenden Jahre:

Die Entwicklung innerhalb des ersten Olympiazklus war sicher sehr positiv. Doch getreu dem Motto „Stillstand ist Rückschritt“ wissen wir, dass wir weitere Anstrengungen unternehmen müssen, um das Internat in seinem Angebot zu verbessern. Die entscheidende Komponente wird sicher sein, ob es uns gelingt, weitere finanzielle Mittel zu gewinnen. Konkret werden ab 2009 folgende Veränderungen in Kooperation mit dem Deutschen Badminton Verband angestrebt:

Trainerbesetzung.

Stephan Kuhl wird zum 28.02.2009 seine Tätigkeit als Landestrainer in NRW beenden und als Bundesstützpunkttrainer zum DBV wechseln. Was seine Nachfolge angeht, befinden wir uns in aussichtsreichen Gesprächen, können aber noch keinen Vollzug vermelden. Uns schwebt vor, dass der Nachfolger eine der beiden derzeit genutzten Wohnungen im Haus des Sports bezieht. Die zweite Wohnung soll durch einen DBV-Trainer bezogen werden. Zur Unterstützung von Bundesjugendtrainer Holger Hasse und zur weiteren Förderung des Internates durch den DBV, der Mülheim als zentralen Standort im Nachwuchsbereich sieht, wird ein Co-Trainer U19 angestellt. Beide Trainer stehen damit als feste Ansprechpartner für die Spieler vor Ort zur Verfügung und übernehmen auch pädagogische Aufgaben.

Wohnsituation:

Durch den geplanten Einzug der Trainer in die Wohnungen im Haus des Sports verändert sich die Wohnsituation für die Athleten. Die sollen allesamt in den Lehrgangszimmern im Haus des Sports untergebracht werden. Ziel ist es, ab Sommer 2009 zehn Zimmer im Lehrgangstrakt zu belegen, erste sehr positive Gespräche mit dem Mülheimer Sportbund als Träger des Hauses wurden bereits geführt. Über den Jahreswechsel 2008/2009 werden die Zimmer renoviert und stehen unseren Athleten damit in einem Topzustand zu Verfügung. Darüber hinaus gibt es konkrete Überlegungen, eine Gemeinschaftsküche sowie einen Gemeinschafts-Aufenthaltsraum zu installieren.

Rahmenbedingungen:

Durch den Einzug der beiden Trainerkollegen leisten wir eine verbesserte pädagogische Betreuung der Spieler. Geplant ist außerdem ein gemeinsamer Mittagstisch, der über die angegliederte Gastronomie (König Hattrick) geleistet werden soll. Im Gespräch ist nach wie vor auch die Anstellung einer vollen pädagogischen Kraft, um damit das Internat auch für jüngere Spieler zu öffnen. Aber auch hier sind wir abhängig von zusätzlichen finanziellen Zuwendungen.

Athletensituation.

Stand heute werden im Schuljahr 2009/2010 sechs Spieler vor Ort bleiben, einzig Vera Geuenich wird nach dem Abitur das Internat verlassen. Bereits heute gibt es viele Anfragen nach Internatsplätzen. Fix ist allerdings noch kein weiterer Zugang. Das hat u.a einen Grund: Wir möchten auch weiterhin Topleute nach Mülheim lotsen. Viele Anfragen kommen von Spielern aus der zweiten und dritten Reihe. Da unsere Internatsplätze aber beschränkt sind, steht für uns fest: Die wenigen Plätze sollen an Topspieler der Marke Deprez, Stahlberg oder Heidenreich vergeben werden.

Trainingsplan Nachwuchsstützpunkt (NSP) und Landesleistungszentrum (LLZ) Mülheim ab August 2008

| Montags | Dienstags | Mittwochs | Donnerstags | Freitags |
|--|---|--|--|--|
| | <p>10.15 – 11.45 Uhr NSP-Einheit</p> <p>11.45 – 13.45 Uhr NSP-Einheit</p> | <p>9.00 – 10.30 Uhr NSP-Einheit</p> <p>11.45 – 13.15 Uhr NSP-Einheit</p> | <p>7.15 – 8.15 NSP-Einheit Ausdauer</p> <p>8.30 – 10.00 Uhr NSP-Einheit</p> | <p>10.15 – 11.45 Uhr NSP-Einheit</p> |
| <p>16.30 – 20.00 Uhr LLZ U15/U17 Kraft & Badminton</p> | | <p>14.00 – 15.45 NSP-Einheit</p> <p>16.00 – 17.30 NSP-Einheit</p> <p>16.00 – 18.00 Uhr LLZ U13</p> | <p>15.00 – 16.30 Uhr NSP-Einheit</p> <p>16.00 – 18.00 Uhr Bezirksstützpunkt U11</p> <p>16.30 – 19.30 Uhr LLZ U15/U17 Kraft & Badminton</p> | |
| <p>17.00 – 19.00 Uhr LLZ U13</p> | <p>17.30 – 19.30 Uhr LLZ U15/16 Bezirksstützpunkt U11</p> | <p>17.30 – 19.30 Uhr LLZ U15</p> | <p>18.00 – 20.00 Uhr LLZ U13</p> | |
| | <p>19.30 – 21.30 Uhr LLZ U17/U19 plus Sparring</p> | <p>19.30 – 21.30 Uhr LLZ U17/U19 plus Sparring</p> | | |

Schüler & Trainer am Internat/NSP Mülheim je Schuljahr:

| Schuljahr 2004/2005 | Schuljahr 2005/2006 | Schuljahr 2006/2007 | Schuljahr 2007/2008 | Schuljahr 2008/2009 |
|---|--|---|--|---|
| <p>Spieler: Marina Wöhning (Sponsor: Babolat) Julia Reitz (Sponsor: ohne) Marius Breuer (Sponsor: Victor) Jessica Röthel (Sponsor: Babolat)</p> <p>Ausstieg von Jessica Röthel nach 8 Wochen</p> | <p>Spieler: Marina Wöhning (Sponsor: Babolat) Julia Reitz (Sponsor: ohne) Marius Breuer (Sponsor: Victor)</p> <p>Ausstieg von Julia Reitz aus Leistungssport nach dem Schuljahr, Anwesenheit bis zum Abitur im Jahr 2008</p> | <p>Spieler: Marina Wöhning (Sponsor: Babolat) Marius Breuer (Sponsor: Victor) NEU: Vera Geuenich (Sponsor: Yonex)</p> <p>Abitur Marius Breuer und Marina Wöhning</p> | <p>Spieler: Vera Geuenich (Sponsor: Yonex) NEU: Lisa Heidenreich (Sponsor: Yonex) NEU: Mette Stahlberg (Sponsor: Oliver)</p> <p>Abitur Julia Reitz</p> | <p>Spieler: Vera Geuenich (Stufe 13) (Sponsor: Yonex) Lisa Heidenreich (Stufe 12) (Sponsor: Forza) Mette Stahlberg (Stufe 12) (Sponsor: Oliver) NEU: Fabienne Deprez (Stufe 11) (Sponsor: Kason) NEU: Fabian Scherpen (Stufe 11) (Sponsor: Victor) NEU: Raphael Beck (Stufe 11) (Sponsor: Babolat) NEU: Lukas Mühlhaus (Stufe 9) (Sponsor: Yonex) NEU: Jasmin Wu (Stufe 6) (Sponsor: ohne)</p> |
| <p>Trainer: Marcus Busch (NSP-Leiter, LT U17/19) (Sponsor: Victor) Tobias Grosse (LT U13/15) (Sponsor: Yonex) Stephan Kuhl (LT Co) (Sponsor: Victor)</p> | <p>Trainer: Marcus Busch (NSP-Leiter, LT U17/19) (Sponsor: Victor) Tobias Grosse (LT U13/15) (Sponsor: Yonex) Stephan Kuhl (LT Co) (Sponsor: Victor)</p> | <p>Trainer: Marcus Busch (NSP-Leiter, LT U17/19) (Sponsor: Victor) Tobias Grosse (LT U13/15) (Sponsor: Yonex) Stephan Kuhl (LT Co) (Sponsor: Victor)</p> | <p>Trainer: Marcus Busch (NSP-Leiter, LT U17/19) (Sponsor: Victor) Tobias Grosse (LT U13/15) (Sponsor: Victor) Stephan Kuhl (LT Co) (Sponsor: Forza)</p> | <p>Trainer: Tobias Grosse (NSP-Leiter, LT) (Sponsor: Victor) Marcus Busch (LT „Fokus U15/17“) (Sponsor: Victor) Stephan Kuhl (LT „Fokus U13/19“) (Sponsor: Forza)</p> |
| | <p>Ergebnisse: DM: Marina Wöhning 3. im MX U17</p> | <p>Ergebnisse: International: DJC: Mette Stahlberg 3. im MX U17 DM: Mette Stahlberg 3. im DE U17 Vera Geuenich 3. im MX U17 Marina Wöhning 5. im DE U19</p> | <p>Ergebnisse: International: 6 Nations: Mette Stahlberg 3. im DE/DD U17 DM: Lisa Heidenreich 1. im DE U17 / 3. im DD U17 Mette Stahlberg 3. im DE/DD U17</p> | |